

## Phd Student Position, KHI Florence

Minerva Research Group "The Nomos of Images" at the Kunsthistorisches Institut in Florenz - Max-Planck-Institut

Bewerbungsschluss: 30.12.2018

Kunsthistorisches Institut in Florenz - Max-Planck-Institut

-- deutsche Version weiter unten --

The Minerva Research Group "The Nomos of Images" at the Kunsthistorisches Institut in Florenz - Max-Planck-Institut in Italy invites to apply for a PhD student position, starting no later than April 2019 (for a duration of 9 months).

The research project investigates in multiple normative dimensions of visibility, materiality and aesthetics in visual history and juridical practice. Mainly concerned with formulating the analytical framework for an iconology of law the project seeks to explain different legal historical contexts in relation to their visual manifestations. Those juridical dimensions defy the disciplinary boundaries of art history and visual culture in how they relate to form, content and style as well as tradition. Notwithstanding the vast inventory of discrete analyses of legal iconography, no systematic approach exists to date that factors in the relevant domains of legal practice and norm. Researches in the frame of the "Nomos of Images" project have highlighted different cultural contexts and artworks that range from the late medieval period to the present day. Please find more detailed information about the research group [here](#):

<https://www.khi.fi.it/en/forschung/minerva-forschungsgruppe/index.php>

Research proposals should fit within the analytical frame of the "Nomos of Images" project and can address any cultural context or period. Comparative studies are welcome. Projects should focus on the relation between visuality and legal normativity, this may be an art historical or visual studies perspective with affiliations or references to relevant disciplines including legal history, comparative literature, history of philosophy, political sciences and others. Doctoral candidates should be enrolled on the PhD program at their home university.

Applications should include the following:

1. Letter of motivation
2. PhD project abstract
3. Curriculum Vitae with list of publication
4. Names and contacts of two personal references

tes of all nationalities are encouraged to apply. PhD students are expected to participate in the activities at the Institute. Spoken languages are English, German or Italian. It is expected that candidates will be able to present their own work and discuss that of others fluently in one of these languages. The recipient of the position will be expected to be in residence in Florence for the entire period of her or his appointment.

Please send your application in English or German no later than December 30, 2018 via e-mail (single pdf-file) to the head of the Minerva Research Group, Dr. Carolin Behrmann: carolin.behrmann@khi.fi.it

--

Das Kunsthistorische Institut in Florenz - Max-Planck-Institut vergibt im Rahmen der Minerva Forschungsgruppe "Nomos der Bilder. Manifestation und Ikonologie des Rechts" eine Doktorandenstelle (9 Monate, Beginn nicht später als April 2019).

Das Projekt "Nomos der Bilder" setzt sich mit multiplen normativen Dimensionen von Sichtbarkeit, Materialität und Ästhetik in Bezug auf die Bildgeschichte und juridische Praxis auseinander. Bilder, so die These, visualisieren, konstituieren und begründen das Recht. Um Normativität zur Wahrnehmung zu bringen, ist die juridische Praxis auf Sichtbarkeit und die sie gestaltenden Bildmedien, Architekturen, Objekte und Design angewiesen.

Über eine systematische Annäherung an das Feld der rechtlichen Praxis, werden Formen, Funktionen und Bedeutungen von Artefakten in ihren rechtshistorischen Kontexten analysiert. Zentrales Anliegen dabei ist es, eine Ikonologie des Rechts zu formulieren, die sich den materiellen und künstlerischen Manifestationen der Rechtsgeschichte sowohl in diachroner als auch transkultureller Perspektive widmet. Die juridisch-normative Dimension von Visualität und Artefakt stellen eine Herausforderung an die Kunst- und Bildgeschichte dar, da sie mit Kanon und Gesetzlichkeit der Kunst eng verbunden ist, sich aber ästhetischen und historischen Kategorisierungen entzieht. Weitere Informationen über die Forschungsprojekte, die im Rahmen der Forschergruppe bereits realisiert worden sind, finden sich online:

<https://www.khi.fi.it/de/forschung/minerva-forschungsgruppe/index.php>

Das Promotionsvorhaben der Doktorandenstelle kann unterschiedliche historische oder kulturelle Kontexte und Zeiträume behandeln. Vergleichende Studien sind hierbei willkommen. Das Projekt sollte möglichst einen kunsthistorischen oder bildtheoretischen Schwerpunkt entweder in Kunstgeschichte selbst, oder in den thematisch relevanten Disziplinen wie Kulturwissenschaften, Rechtsgeschichte, Komparatistik, Philosophiegeschichte, oder Politikwissenschaften haben.

Vorausgesetzt für die Stelle ist ein Studienabschluss, der zur Promotion berechtigt, die Dissertation sollte bereits angemeldet sein. Das Promotionsvorhaben sollte in einem engen thematischen Zusammenhang mit dem des Forschungsprojektes stehen, und kann sich mit unterschiedlichen kulturellen und historischen Kontexten auseinandersetzen. Alle weiteren Fragen betreffend der Stellenausschreibung richten Sie bitte an Dr. Carolin Behrmann, Leiterin der Minerva Forschungsgruppe: carolin.behrmann@khi.fi.it

Die Bewerbungsunterlagen sollten umfassen:

1. Anschreiben aus dem das Interesse und die Motivation hervorgehen
2. Kurzbeschreibung des Promotionsvorhabens
3. Curriculum Vitae mit Publikationsliste
4. Angabe von zwei Gutachtern (Name und Kontakt)

Das Max-Planck-Institut für Kunstgeschichte in Florenz ist ein internationales Forschungsinstitut, das Kandidaten aller Nationalitäten zur Bewerbung einlädt. Eine rege Teilnahme am wissenschaftlichen Programm wird erwartet, wobei die gängigen Institutssprachen vornehmlich Deutsch, Englisch und Italienisch sind. Von den Kandidaten wird erwartet, dass sie in einer dieser Sprachen ihre Forschungsarbeit präsentieren und teilnehmen können an der Diskussion. Für die Zeit des Vertrages ist der Arbeitsort Florenz.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung auf Englisch oder Deutsch bis zum 30. Dezember 2018 in einer einzelnen pdf-Datei per e-mail an: carolin.behrmann@khi.fi.it

#### FURTHER INFORMATION

Web: <https://www.khi.fi.it>

Facebook: <https://www.facebook.com/khiflorenz>

Twitter: <https://twitter.com/khiflorenz>

Vimeo: <https://vimeo.com/khiflorenz>

Quellennachweis:

JOB: Phd Student Position, KHI Florence. In: ArtHist.net, 04.12.2018. Letzter Zugriff 18.01.2026.  
<<https://arthist.net/archive/19697>>.